

## Protokoll

über die 5. Sitzung des Sport- und Kulturausschusses der Gemeinde Elsdorf am Montag, dem 23.09.2013, 15:00 Uhr, Gaststätte "Buddes Gasthof" in Elsdorf-Hatzte.

### Anwesend:

#### Ausschussvorsitzende/r

Vorsitzender                      Jürgen Eckhoff

#### Ausschussmitglieder

Ratsherr                            Andreas Bammann

Ratsherr                            Wilfried Brinkmann

Ratsfrau                            Heike Holsten

Ratsfrau                            Anna-Lena Meyer

#### Verwaltung

Samtgemeindeamtfrau        Martina Becker

#### Protokollführer

Verwaltungsfachangestellter    Heiko Meyer

### Öffentliche Sitzung

#### 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Vorsitzender Eckhoff eröffnet die Sitzung um 15.00 Uhr, stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

#### 2. Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfassung über die Behandlung von Beratungspunkten in nichtöffentlicher Sitzung

Die Tagesordnung wird **einstimmig** festgestellt.

#### 3. Genehmigung des Protokolls -öffentlicher Teil- über die 4. Sitzung des Sport- und Kulturausschusses am 24.06.2013

Der öffentliche Teil des Protokolls wird **einstimmig** genehmigt.

#### 4. Bericht

a) Herr Meyer berichtet über die aktuelle Belegungssituation in der Kindertagesstätte Elsdorf. In den Vormittagsgruppen werden 59 Kinder, in der 3-Tage-Nachmittagsgruppe 16 Kinder (wovon 13 Kinder sowohl vormittags und nachmittags betreut werden) und in der Krippe 12 Kinder betreut.

Sport- und Kulturausschuss der Gemeinde Elsdorf am 23.09.2013 - 3

b) Herr Meyer verteilt die Wirtschaftlichkeitsberechnung für die Kindertagesstätte Elsdorf. Insgesamt ist im Jahr 2012 ein Fehlbetrag in Höhe von 100.348,38 Euro entstanden.

Sport- und Kulturausschuss der Gemeinde Elsdorf am 23.09.2013 - 4. Bericht - 3

#### 5. Haushaltsvoranschläge 2014

Herr Meyer stellt ausführlich die Vorlage vor und geht dabei auf die einzelnen Beträge ein. Besonders erläutert er den Zuschussantrag des Hatzter Sportvereins und Schützenvereins Hatzte-Ehestorf auf energetische Sanierung und Modernisierung. Die Gesamtkosten hierfür betragen rd. 35.000 Euro, so dass der 10%ige Zuschuss somit 3.500 Euro beträgt.

Der Sport- und Kulturausschuss stimmt den folgenden Haushaltsansätzen **einstimmig** zu:

<b>30-361 Integration in Kindertagesstätten</b>			
<u>18</u>	<u>Transferaufwendungen</u>	2.400,00	
	Zuschuss Stadt Zeven	<b>2.400,00</b>	<b>2.500,00</b>
	<i>Budgetanteil anderer Fachbereiche</i>	<i>0,00</i>	
<b>30-362 Jugendarbeit</b>			
<u>18</u>	<u>Transferaufwendungen</u>	800,00	
-	Aktion Ferienspaß	<b>800,00</b>	<b>800,00</b>
	<i>Budgetanteil anderer Fachbereiche</i>	<i>0,00</i>	
<b>30-365-04 Tageseinrichtungen für Kinder</b>			
<u>15</u>	<u>Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen</u>	20.700,00	
	Unterhaltung des bewegl. Vermögens	<b>1.000,00</b>	<b>1.000,00</b>
	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	<b>2.100,00</b>	<b>2.000,00</b>
	Betriebsbedingter Bewirtschaftungsaufwand	<b>1.200,00</b>	<b>1.200,00</b>
	Besondere Verwaltungs- u. Betriebsaufwendun-	<b>2.400,00</b>	<b>2.300,00</b>
	<i>Budgetanteil anderer Fachbereiche</i>	<i>14.000,00</i>	
<u>19</u>	<u>Sonstige ordentliche Aufwendungen</u>	4.900,00	
	Geschäftsaufwendungen	<b>1.000,00</b>	<b>1.200,00</b>
	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	<b>1.000,00</b>	<b>1.000,00</b>
	<i>Budgetanteil anderer Fachbereiche</i>	<i>2.900,00</i>	
<b>Investitionsmaßnahmen</b>			
<b>041</b>	Investitionssammelposten	<b>3.400,00</b>	<b>2.700,00</b>
<b>30-421 Förderung des Sports</b>			
<u>18</u>	<u>Transferaufwendungen</u>	10.500,00	
	Zuschüsse an übrige Bereiche	<b>10.500,00</b>	<b>10.500,00</b>
	a) Heimat- u. Trachtenverein Elsdorf	500,00	500,00
	b) Fachwerk-Früh'n Hatzte	150,00	150,00
	c) Backhaus-Früh'n Volkensen	250,00	250,00
	d) Zuschüsse an Vereine	6.000,00	6.000,00
	e) Zuschüsse für Übungsleiter	600,00	600,00
	f) Bewirtschaftungskostenzuschuss TuS Rüspel	3.000,00	3.000,00
	<i>Budgetanteil anderer Fachbereiche</i>	<i>0,00</i>	
<b>Investitionsmaßnahmen</b>			

Investitionsmaßnahmen			
001	Zuschuss Hatzter Sportverein und Schützenverein Hatzte-Ehestorf - energetische Sanierung	0,00	3.500,00

Sport- und Kulturausschuss der Gemeinde Elsdorf am 23.09.2013 - Vorlage-Nr. 100 - 3

6. Kindertagesstättenangelegenheiten - Einrichtung einer Ganztagsgruppe

Vorsitzender Eckhoff geht noch einmal kurz auf den Sachstand hinsichtlich der Einrichtung einer Ganztagsbetreuung ein. Herr Meyer ergänzt hierzu, dass die vom Sport- und Kulturausschuss beschlossene Umfrage bei den Eltern durchgeführt wurde. Ein Bedarf an einer Ganztagsbetreuung in der Kita Elsdorf ist hiernach zu erkennen. Ca. 1/3 der zurückgegebenen Umfragebögen hat sich für die Einrichtung einer Ganztagsbetreuung ausgesprochen.

Ratsfrau Holsten teilt mit, dass sie sich über die verschiedenen Möglichkeiten einer Betreuung mit der Fachberatung in Verbindung gesetzt hat. Eine reine Ganztagsgruppe bedeutet aus ihrer Sicht danach, dass hier keine Flexibilität gegeben ist, da bei einem Wunsch nach lediglich einer Nachmittagsbetreuung keine Möglichkeit besteht, diese Kinder dann in der Ganztagsgruppe aufzunehmen. Eine Alternative wäre daher, dass die Kinder sowohl an 5 Tagen in einer Vormittagsgruppe und dann im Anschluss daran an 5 Tagen á 4 Stunden in einer Nachmittagsgruppe betreut werden. Bei diesem Modell würden sowohl für die Vormittags- als auch für die Nachmittagsgruppe Finanzhilfen vom Land gezahlt werden.

Herr Meyer teilt mit, dass aus seiner Sicht eine bessere Alternative die Einrichtung einer „auslaufenden“ Ganztagsgruppe wäre, die auf 25, 30, 40 und 45 Stunden ausgerichtet ist. Hier sei aus seiner Sicht eine größere Flexibilität vorhanden, weil die Eltern entscheiden können, ob die Kinder jeden Tag bis 13, 14, 16 oder 17 Uhr betreut werden sollen. Ein Teil hat somit lediglich eine Vormittagsbetreuung. Nachteil hierbei sei natürlich, dass es keine Möglichkeit für eine reine Nachmittagsbetreuung gibt. Hierfür könne jedoch bei entsprechendem Bedarf (nach der Kita-Satzung mindestens 5 Kinder) neben der Vormittags- und Ganztagsgruppe eine entsprechende Nachmittagsgruppe eingerichtet werden. Auf entsprechenden Hinweis des Vorsitzenden Eckhoff bestätigt Herr Meyer, dass bei einer 3-Tage-Nachmittagsbetreuung (wie sie derzeit besteht) keine Förderung vom Land und Landkreis erfolgt.

Ratsfrau Holsten bestätigt noch einmal, dass sie eine geteilte Gruppe an fünf Tagen am Vormittag und Nachmittag bevorzugt.

Ratsfrau Meyer sieht im Ergebnis der Umfrage ein deutliches Votum für eine Ganztagsbetreuung. Für die Eltern ist die Belastung ohnehin nur noch im ersten Kindergartenjahr vorhanden, da sowohl das vorletzte- wie auch das letzte Kindergartenjahr befreit ist.

*In einer Sitzungsunterbrechung werden die Fragen der anwesenden Eltern hinsichtlich der Möglichkeit einer Nachmittagsbetreuung sowie der Möglichkeit, die Kinder statt an fünf Tagen nur an drei Tagen zu bringen beantwortet. Herr Meyer erklärte dazu, dass für eine reine Nachmittagsgruppe (ohne die Kombinationsmöglichkeit) nur eine Gruppe ab fünf Kindern eingerichtet wird. Wenn die Kinder statt an fünf Tagen lediglich an drei Tagen in die Einrichtung gebracht werden, dann sei dies möglich, weil es keine Kita-Pflicht gibt, jedoch werde die Benutzungsgebühr für fünf Tage fällig.*

Ratsfrau Meyer berichtet, dass bei Einrichtung neuer Angebote zunächst eine schleppende Inanspruchnahme geschieht, diese jedoch immer mehr angenommen wird. Dieses habe sich auch im Krippenbereich gezeigt.

Es schließt sich eine rege Diskussion über das Für und Wider der vorgeschlagenen Möglichkeiten an. Ratsfrau Meyer beantragt schließlich die Umwandlung einer Vormittagsgruppe in eine (auslaufende) Ganztagsgruppe ab dem Betreuungsjahr 2014/2015 wie von Herrn Meyer vorgeschlagen. Gleichzeitig soll bei Bedarf (dieses ist über die Anmeldung zum neu-

en Betreuungsjahr abzufragen) zusätzlich zu den Vormittags- und der Ganztagsgruppe eine 3-Tage-Nachmittagsgruppe eingerichtet werden. Ratsfrau Holsten bittet darum, dass über diesen Antrag vorbehaltlich abgestimmt werden soll, dass eine Ganztagsbetreuung in einer getrennten Vor- und Nachmittagsgruppe nicht möglich ist. Dieser Antrag von Ratsfrau Meyer mit der Ergänzung von Ratsfrau Holsten wird dem Rat **einstimmig** vom Sport- und Kulturausschuss empfohlen.

Sport- und Kulturausschuss der Gemeinde Elsdorf am 23.09.2013 - Vorlage-Nr. 93 - 3, 1

7. Anfragen

Es liegen keine Anfragen vor.

Ende der Sitzung: 16.30 Uhr

Jürgen Eckhoff  
Vorsitzender

Heiko Meyer  
Gemeindedirektor i.A.  
zugleich als Protokollführer